

**Zeitschrift:** astro sapiens : die Zeitschrift von und für Amateur-Astronomen  
**Band:** 2 (1992)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Besondere Himmelserscheinungen : von Mai bis August 1992

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Besondere Himmelserscheinungen

## Von Mai bis August 1992

Thomas Baer

Die bevorstehenden Sommermonate warten mit interessanten Himmelserscheinungen auf. Einige der herausragenden Höhepunkte sind die reichen Sternschnuppennächte im Juli und August, die Rückkehr Saturns an den Abendhimmel, eine nahe Begegnung zwischen Venus und Jupiter und eine partielle Mondfinsternis am 15. Juni. In der folgenden Monatsübersicht sind weitere Ereignisse am Nachthimmel aufgeführt. Alle Zeiten sind in die Sommerzeit (MESZ) umgerechnet.

### Mai

Den ganzen Monat über zu sehen	<b>Jupiter hoch im Süden (ganze Nacht)</b> Uranus im Südosten (morgens) Neptun im Südosten (morgens) <b>Saturn im Südosten (morgens)</b>
10. 5.	<b>Mond; 7° südlich Jupiter, 9° südöstlich Regulus</b>
12. 5.	Mond; 23:51 Sternbedeckung 64 Virginis
13. 5.	Mond; 6° westlich Spica
16. 5.	Mond; 18:03 Vollmond, Waage
20. 5.	<b>Mond; 3:23 Bedeckungsende 117 Sagittarii</b>
23. 5.	Mond; 5° nordwestlich Saturn
24. 5.	Mond; 17:53 Letztes Viertel
28. 5.	Mond; 5.5° nordwestlich Mars

# Neue Perspektiven

für Einsteiger  
und Könner



AIT  
AIT  
AIT  
AIT  
AIT  
AIT  
AIT  
AIT  
AIT

## Unser Service ist Ihr Vorteil

- Erste Kontakte durch unsere telefonische Beratung: 0611/597335
- Gerätavorführungen auch am Nachthimmel
- Spezialist für Sonnenbeobachtungen im H-Alpha Licht
- Kurze Lieferzeiten durch direkten Kontakt zum Hersteller
- Autorisierter Meade Direkt-Importeur
- Original Deutschland-Garantie und deutsche Betriebsanleitung
- Weiterführende Betreuung auch nach dem Kauf
- Astroliteratur von bekannten Autoren
- Ständiges Angebot an günstigen und geprüften Gebrauchsinstrumenten in unserer bekannten Astrobörse.

---

Astronomische Instrumente Stefan Thiele  
Taunusstr.81, 6200 Wiesbaden  
Tel. und Fax: 06 11/59 73 35

## Aktuell

### Juni

Den ganzen Monat über zu sehen

**Jupiter hoch im Südwesten (abends/nachts)**

Uranus im Südosten (morgens)

Neptun im Südosten (morgens)

**Saturn im Südosten (morgens)**

**Mars im Südosten (morgens)**

1. 6. Mond; 5:57 Neumond

6. 6. Mond;  $6.5^\circ$  südlich Regulus,  $8^\circ$  südwestlich Jupiter

7. 6. Mond; 22: 47 Erstes Viertel

14. 6. Mond ; Kürzeste Vollmondnacht des Jahres (Dauer 8.5 Stunden)

15. 6. Mond; 6:50 Vollmond, Schlangenträger

Mond; 4:09 - 9:45 Partielle Mondfinsternis

21. 6. Sommeranfang (5:14)

23. 6. Mond; 10:11 Letztes Viertel

27. 6. Mond;  $12.5^\circ$  nordöstlich Mars,  $9^\circ$  südwestlich Plejaden

30. 6. Mond; 14:23 Neumond

Mond; 11:50 - 16:29 Totale Sonnenfinsternis über dem Südatlantik

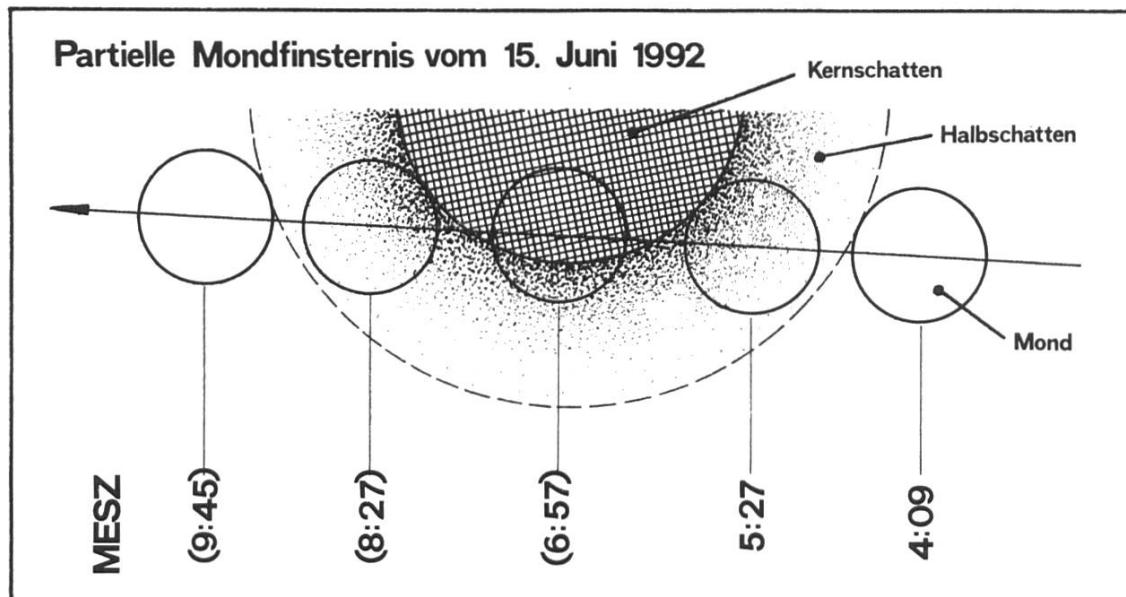


Abb. 1: Partielle Mondfinsternis am 15. Juni 1992

## Juli

Den ganzen Monat über zu sehen	<b>Jupiter im Westen (abends)</b> <b>Saturn im Südosten (nach Mitternacht)</b> <b>Mars im Osten (morgens)</b> Uranus im Südosten (ab 23 Uhr) Neptun im Südosten (ab 23 Uhr)
bis 10. 7.	<b>Merkur im Westnordwesten (ab 22 Uhr)</b>
7. 7.	Mond; 4:43 Erstes Viertel
12. 7.	Jupiter; alle Monde stehen um 22 Uhr in grösster Elongation
14. 7.	Mond; 21:06 Vollmond, Schütze
16. 7.	<b>Mond; 23:00 4° nördlich Saturn</b>
23. 7.	Mond; 0:12 Letztes Viertel
26. 7.	<b>Mond; 3:12 Bedeckungsende τ Tauri (4.3 mag)</b> <b>Mond; 5:00 7.5° nördlich Aldebaran, 14° östlich Mars</b>
29. 7.	Mond; 21:35 Neumond

## August

Den ganzen Monat über zu sehen	<b>Mars im Osten (nach Mitternacht)</b> <b>Saturn im Südosten (ab 22:15)</b> <b>Uranus im Südosten</b> <b>Neptun Im Südsüdosten</b> <b>Jupiter tief im Westen</b>
5. 8.	Mond; 12:58 Erstes Viertel
9. 8.	<b>Perseiden-Meteore sehr zahlreich</b>
13. 8.	<b>Perseiden-Meteorstrom Maximum</b> (Vollmond stört die Beobachtung)
18. 8.	Mond; 12:27 Vollmond, Steinbock
21. 8.	<b>Merkur im Ostnordosten (ab 5:30)</b>
22. 8.	<b>Merkur im Ostnordosten (ab 5:30)</b> Mond; 12:01 Letztes Viertel
24. 8.	<b>Mond; 4:46 Sternbedeckung μ Tauri (4.4 mag)</b>
27. 8.	<b>Mond; 5:37 Sternbedeckungsende μ Tauri</b>
28. 8.	<b>Merkur im Ostnordosten (ab 5:30)</b> <b>Merkur im Ostnordosten (ab 5:45)</b> Mond; 4:42 Neumond

### Partielle Mondfinsternis über der Westschweiz sichtbar

Von der partiellen Mondfinsternis am frühen Morgen des 15. Juni ist von der Ostschweiz aus nur der Anfang und damit blass ein kleiner Teil zu sehen. Der Juni-Vollmond steht schon tief über dem südwestlichen Horizont, wenn um 4:09 Uhr MESZ der Eintritt des Mondes in den Erdhalbschatten erfolgt. Von einer Finsternis kann vorderhand noch nicht die Rede sein, denn die Penumbra ist in ihren äusseren Partien viel zu schwach, um eine merkliche Verdüsterung auf der Vollmondscheibe zu bewirken. Es dauert mindestens noch eine halbe Stunde, ehe sich gegen 4:40 Uhr die Nordostkalotte des Trabanten einzutrüben beginnt (vgl. Skizze). Um 5:27 Uhr - für Zürich blass anderthalb Minuten vor Monduntergang - erfolgt mit dem Kernschatteneintritt bei  $P = 48^\circ$  der Beginn der partiellen Phase. Da sich die Monduntergangszeit auf den mathematischen Horizont bezieht, ist es ausgeschlossen, dass von Zürich aus die beginnende Partialität noch mitzuverfolgen ist. Etwas anders präsentiert sich die Situation von einem erhöhten Standort aus (zum Beispiel Uetliberg, Albis, Irchel, Lägern). Doch auch von der Sternwarte Bülach aus (Dättenberg) verschwindet der Erdsatellit schon elf Minuten vor dem Kernschatteneintritt. Etwas besser haben es die Welschschweizer. Hier kann die prozentual grösserwerdende Partialität ohne Horizontprobleme gesehen werden, weil in diesen Regionen der Mond gut zehn Minuten später untergeht als im Osten unseres Landes. So entzieht sich die 'angebissene' Mondscheibe für einen Beobachter in Genf erst um 5:40 Uhr seinen Blicken. Noch bessere Beobachtungsbedingungen bieten sich von den Jurahöhen aus (zum Beispiel Weissenstein, Chasseral, Tête de Rand oder La Dôle). Diese Gebirgsketten sind zwischen 1400 und 1600 m hoch und öffnen damit eine weite Sicht nach Frankreich in Richtung Südwesten.